

Eine Aktion im Rahmen des 100-jährigen Bestehens: Historische Wanderung durch Langenberg

(31. August 2024) Velbert-Langenberg. An diesem Samstagnachmittag trafen sich ein paar Gemeindemitglieder mit Freunden an der Kirche in Langenberg. Im Rahmen des 100-jährigen Gemeindejubiläums machte man sich auf den Weg, die historischen Stätten zu besichtigen, an denen die Gemeinde bereits in den letzten 100 Jahren Gottesdienste erlebte.

Angefangen am „Bethlehems Stall“, ganz in der Nähe des heutigen Standorts des Kirchengebäudes, ging der Weg entlang der Bahntrasse zu den früheren Begegnungsstätten. In den letzten 100 Jahren hat sich das Stadtbild von Langenberg massiv geändert. Zum Beispiel wurden alle Bahnübergänge abgebaut, manche Häuser sind mittlerweile abgerissen oder komplett renoviert worden.
Straßen aus der damaligen Zeit gibt es zum Teil nicht mehr. Dennoch konnte man an allen Orten ahnen, wo die Gebäude standen, an denen die Gemeinde Gottesdienste erleben konnte. Teilweise waren es private Wohnungen oder auch Versammlungsräume in Schankwirtschaften, bis 1969 das heutige Kirchengebäude für die Gemeinde eingeweiht wurde.
Der heutige Weg durch die Stadt führt über Brücken bzw. durch Unterführungen, um die Bahnstrecke zu kreuzen. Nach vielen historischen Orten der Gemeinde oder auch weiteren historischen Gebäuden in Langenberg kam die Gruppe nach zwei Stunden wieder zurück zum Ausgangsort, um sich bei Kaffee und selbstgemachten Kuchen zu stärken.
Es war erstaunlich, wie viel historisches Wissen über Langenberg und die Gemeinde in dieser Gruppe erzählt werden konnte. Viel Anekdoten, Glaubenserlebnisse und Erfahrungsberichte aus dem Leben der Glaubensgeschwister machte diese zwei Stunden zu einer kurzweiligen und interessanten Reise durch 100 Jahre Gemeinde- und Stadtgeschichte.

1. September 2024

Text: Karsten Lemke

Fotos: Michael Boldt, Karsten Lemke







